

# Sprache der Macht – Macht der Sprache

## Tagung

29. April — 1. Mai 2022 | Fr. — So.  
Evangelische Akademie | Lutherstadt Wittenberg

*Sprache ist die Grundlage aller Verständigung. Demokratie lebt vom Gespräch – vom öffentlichen Streit und der Suche nach Kompromiss. Sprache soll zusammenführen. Aber sie kann auch spalten. Das Grundrecht auf freie Meinung wird strapaziert. Manche beklagen einen Furor, die Sprache reinigen zu wollen. Andere sehen im hochempörten Protest gegen Sprachveränderungen einen Angriff auf ihre Sprach-Freiheit. Im 500. Jahr nach der Übersetzung des Neuen Testaments durch Martin Luther, mit der er eine Grundlage für unsere heutige Sprache gelegt hat, ist es wieder Zeit, neu über Sprache nachzudenken. Die Veranstaltung richtet sich an alle, sich in der Öffentlichkeit am Diskurs zu beteiligen – analog oder digital. Das eigene Tun hinterfragen, Gefahren für den demokratischen Meinungsstreit erkennen und Wege zur Verbesserung der eigenen Kommunikationsfähigkeit erkennen: das ist das Ziel der Tagung.*

**Anmeldung** und weitere Informationen direkt über den QR-Code, im Internet [ev-akademie-wittenberg.de](http://ev-akademie-wittenberg.de), per E-Mail [info@ev-akademie-wittenberg.de](mailto:info@ev-akademie-wittenberg.de) oder telefonisch unter 03491 49 88 – 0. Anmeldung bitte bis zum 8. April 2022.



**Teilnahmebeitrag** mit Verpflegung 60,- € (zzgl. Übernachtung) für die ONLINE-Teilnahme 15,- €

Studienleitung: Paul F. Martin

- |           |  |           |   |
|-----------|--|-----------|---|
| 16.30 Uhr | <b>Anmeldung</b>   | 18.30 Uhr | <b>Abendessen</b>   |
| 17.00 Uhr | <b>Begrüßung</b><br><i>Paul F. Martin</i>  | 19.30 Uhr | <b>„Sprache der Macht – Macht der Sprache“</b><br><i>Petra Morsbach, Autorin, Berlin, im Gespräch<br/>Dr. Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter<br/>der EKD und Prof. für Systematische Theologie,<br/>Berlin</i> |
| 17.30 Uhr | <b>Impuls zur Tagung –<br/>Sprachraum Kommune</b><br><i>OB Torsten Zugehör, Lutherstadt Wittenberg</i> | 21.00 Uhr | <b>Ausklang bei Gesprächen<br/>mit Wein und Wasser<br/>und Ende des ersten Programmtages</b>  |
| 18.00 Uhr | <b>Machtdiskurse im öffentlichen Raum</b><br><i>Christoph Maier, Akademiedirektor</i>                  |           |   |

- |           |   |           |   |
|-----------|---|-----------|---|
| 9.30 Uhr  | <b>Schrift und Rede – Wahrheit vs. Macht</b><br>Gedanken zur Sprache in Rede und Schrift<br>bei Platon und Luther<br><i>Paul F. Martin</i>  | 13.00 Uhr | <b>Mittagessen</b>  |
| 10.30 Uhr | <b>Zwischen Provokation und Nische –<br/>Gatekeeping und Aufbereitung als Essenz<br/>journalistischer Verantwortung</b><br><b>Impuls 1:</b> <i>Reinhard Mawick,<br/>Chefredakteur zeitzeichen, Berlin</i>   | 14.00 Uhr | <b>Workshops zu den Impulsvorträgen</b><br><b>Impuls 1:</b> Reinhard Mawick<br><b>Impuls 2:</b> Jacqueline Schäfer<br><b>Impuls 3:</b> Ulrike Demmer  |
| 11.30 Uhr | <b>Redenschreiben – Handwerk ohne Ethos?</b><br><b>Impuls 2:</b> <i>Jacqueline Schäfer,<br/>Präsidentin des Verbands der Redenschreiber<br/>deutscher Sprache (VRdS), Berlin</i>  | 15.30 Uhr | <b>Kaffepause</b>   |
| 12.15 Uhr | <b>Zwischen Glaubwürdigkeitsverlust und<br/>Fake News – wie kann der Staat mit seinen<br/>Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch<br/>kommen?</b><br><b>Impuls 3:</b> <i>Ulrike Demmer,<br/>ehemalige stellvertretende Sprecherin<br/>der Bundesregierung, Berlin</i><br><br>Moderation der Impulsvorträge<br><i>Dr. Sebastian Kranich</i> | 16.00 Uhr | <b>Die Sprache ist ein Virus –<br/>über Ohnmacht und Macht der Sprache</b><br><i>Durs Grünbein, Autor, Berlin, und<br/>Prof. Dr. Wolfgang Klein, Sprachwissen-<br/>schaftler, Berlin, im Gespräch</i> |
|           |   | 17.30 Uhr | <b>Abendessen</b>   |
|           |   | 19.00 Uhr | <b>Dimensionen der öffentlichen Rede</b><br>Öffentliches Podium mit den Referent*innen<br>(Stadthaus, Mauerstraße 18)   |
|           |   | 21.00 Uhr | <b>Ausklang bei Gesprächen<br/>mit Wein und Wasser<br/>und Ende des zweiten Programmtages</b>   |

- |           |  |           |                     |
|-----------|--|-----------|---------------------|
| 11.00 Uhr | <b>Dem Volk auf's Maul geschaut – Kanzelrede</b><br>in der Stadtkirche St. Marien (Kirchpl. 20)<br><i>Dr. Wolfgang Schäuble, MdB, Präsident des<br/>Deutschen Bundestages a.D.</i> | 11.45 Uhr | <b>Nachgespräch</b> |
|-----------|--|-----------|---------------------|

In Kooperation mit:  
**DEUTSCHE  
AKADEMIE FÜR  
SPRACHE UND  
DICHTUNG**